

## GAPSTON®-gd protect

### Produktspezifische Merkmale

- Flächenbelag zur Behandlung und Versickerung von Niederschlagsabflüssen von Verkehrsflächen mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (abZ) des deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt), Berlin
- sickerfähiger Flächenbelag aus gefügedichtem Beton
- Oberfläche wahlweise  
**linear** - unbehandelte Oberfläche  
**ferro** - feinraue Oberfläche – edelstahlkugelgestrahlt
- Vorsatz mit farbechten Natursteinkörnungen und UV-beständigen Farbpigmenten
- ohne Fase, mit Abstandhaltern als VZ4 Verzahnungssystem
- scharfkantiges Erscheinungsbild, optimierter Kantenschutz durch leichte Neigung an den Flanken

### Abmessungen

- Rastermaß: 24 x 16 cm
- Dicke: 8 cm

### Farben

- **GAPSTON linear:** Grau, Anthrazit und Weißgrau-Schwarz
- **GAPSTON ferro:** Weißgrau-Schwarz und Muschelkalk

### Technische Hinweise

- siehe allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ), Zulassungsnummer Z-84.1-13
- Pflastersteine aus Beton nach DIN EN 1338, TL Pflaster-StB 06
- Materialeigenschaften und Qualitätsklassen nach DIN EN siehe Produktdatenblatt

### Lieferhinweise

- Lieferung paketiert
- Lieferung ausschließlich auf Palette
- Lieferumfang: Pflasterstein inkl. einbaufertiger Fugenmischung gem. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (abZ), Zulassungsnummer Z-84.1-13

### Hinweise für die Planung und Bemessung

- GAPSTON-gd protect linear ist mit der Bischofsmütze CITYSTON-gd protect linear kombinierbar
- für die Planung und Bemessung gelten die Bestimmungen und technischen Regeln gem. abZ
- GAPSTON-gd protect ist nur als Verkaufseinheit mit Fugenmaterial erhältlich (optional Bettungsmaterial auf Anfrage)  
Schüttgewicht Fugenmaterial 0/4 mm: ca. 1,6 to/m<sup>3</sup>

### Eignungsnachweise

sickerfähiger Flächenbelag mit abZ

- dauerhafte flächenbezogene Infiltrationsrate: > 270 l/(s x ha)
- gesicherter Schadstoffrückhalt
- Abflussbeiwert  $\psi = 0$
- geeignet für ein spezielles Reinigungsverfahren gem. abZ zur Gewährleistung einer dauerhaften Wasserdurchlässigkeit

### Einbau und Verlegung

sickerfähige Pflasterbauweise:

Versickerung durch die Fuge/Schadstoffrückhalt über die Pflasterdecke durch Verwendung modifizierter Baustoffe nach Vorgaben der abZ.

- siehe Bestimmungen abZ und Herstellerangaben